



FELDBLUMENMISCHUNG

Einjährige Feldblumenmischung in bunten Farben, z. B. mit Klatschmohn, Kornrade, Acker-Ringelblume, Kornblume, Saat-Wucherblume. Viele dieser ursprünglichen Ackerwildkrautarten sind in Deutschland sehr selten, ausgestorben oder nur regional verbreitet. Deshalb ist von einer Ansaat in der freien Landschaft abzusehen. Die Feldblumenmischung ist geeignet für Blumenrabatten, Hausgarten, Balkonkasten und kurzzeitige innerörtliche Brachflächen.

Artenzusammensetzung:

Botanischer Name	Deutscher Name
<i>Agrostemma githago</i>	Kornrade
<i>Anthemis arvensis</i>	Acker-Hundskamille
<i>Bupleurum rotundifolium</i>	Rundblättriges Hasenohr
<i>Calendula arvensis</i>	Acker-Ringelblume
<i>Centaurea cyanus</i>	Kornblume
<i>Chrysanthemum segetum</i>	Saat-Wucherblume
<i>Consolida regalis</i>	Feld-Rittersporn
<i>Legousia speculum-veneris</i>	Echter Frauenspiegel
<i>Lithospermum arvense</i>	Acker-Steinsame
<i>Myosotis arvensis</i>	Acker-Vergissmeinnicht
<i>Papaver rhoeas</i>	Klatschmohn
<i>Silene noctiflora</i>	Acker-Lichtnelke
<i>Viola arvensis</i>	Acker-Stiefmütterchen

Aussaatmenge:

2 g/ m², 20 kg/ha

Aussaat:

am besten im Herbst aber auch März bis Mai möglich

Lagen:

Sonniger Standort, besonders geeignet für leichte magere Böden

Standzeit und Pflege der Mischung:

Die Mischung ist einjährig und kann bei entsprechender Pflege auch im zweiten Jahr einen schönen Blühaspekt bringen. Dazu empfiehlt sich eine Mahd im Spätherbst mit Abräumen des Mähgutes, Ausschütteln der Samenkapseln und flaches Einrechen des Saatgutes. Wenn keine flache Bodenbearbeitung im Herbst erfolgt, übernehmen konkurrenzstärkere Arten ab dem zweiten Jahr die Vorherrschaft.

Saatgutlieferant: Rieger-Hofmann GmbH